

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Klimaschutz und nachhaltige Mobilität spielerisch lernen

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](https://www.school-scout.de)



1.B.20

Gesundheit und Gemeinschaft

**Klimaschutz und nachhaltige Mobilität
spielerisch lernen – BNE im Sportunterricht**

Ein Beitrag von Dr. Sarah Spengler und Dr. Barbara Eggenstein



Klimaschutz und nachhaltige Entwicklung sind wichtige Themen unserer Zeit und beziehen sich in den unterschiedlichen Bildungsbereichen. Die wichtigsten Klimawandel-erregung auf, um die in Themen auch im Sportunterricht aufgearbeitet werden können, über das dabei die Beteiligung der Schülerinnen und Schüler zu berücksichtigen.

KOMPETENZPROFIL

Klassenstufe:	1-5
Domäne:	2. Sportunterricht
Kompetenzen:	Kooperieren, verteilungsfähig und sich verteilungsfähig, Gesundheit- und Umweltbewusstsein entwickeln
Thematische Bereiche:	Wissens- für nachhaltige Entwicklung (NBE), Erziehung, Mobilität
Medien:	Spieltheorien, Informationswissenschaften

I.B.20

Gesundheit und Gemeinschaft

Klimaschutz und nachhaltige Mobilität spielerisch lernen – BNE im Sportunterricht

Ein Beitrag von Dr. Sarah Spengler und Dr. Barbara Eigenschenk



© RAABE 2022

© Thinkstockphotos

Klimaschutz und nachhaltige Entwicklung sind wichtige Themen unserer Zeit und inzwischen auch in den schulischen Bildungsplänen fest verankert. Die vorliegenden Materialien zeigen auf, wie diese Themen auch im Sportunterricht aufgegriffen werden können, ohne dass dabei die Bewegungszeit der Schülerinnen und Schüler zu kurz kommt.

KOMPETENZPROFIL

Klassenstufe:	5–8
Dauer:	2 Doppelstunden
Kompetenzen:	Kooperieren, wettkämpfen und sich verständigen, Gesundheits- und Klimabewusstsein entwickeln
Thematische Bereiche:	Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE), Klimawandel, Mobilität
Medien:	Spielbeschreibungen, Informationstexte

Allgemeine Hinweise

Hintergrund

Klimawandel und nachhaltige Entwicklung sind Themen, die inzwischen kaum mehr ignoriert werden können. Extreme Wetterereignisse sind Boten einer steigenden Erderwärmung. Energiesparen ist aktuell nicht nur aus Klimaschutzgründen angesagt. Die Schere zwischen Arm und Reich wird landesweit, aber auch weltweit größer anstatt kleiner. Es wird immer deutlicher sichtbar, dass wir nicht weitermachen sollten wie bisher. Mit den Nachhaltigkeitszielen haben die Vereinten Nationen schon im Jahr 2015 klar formuliert, was getan werden muss, um ein „gutes Leben für alle“ – also für heutige und zukünftige Generationen in allen Erdteilen – zu ermöglichen. Bildung ist hier neben politischen Entscheidungen und technischen Innovationen besonders wichtig. Denn nur wenn die Menschen über Wissen und Kompetenzen verfügen, die sie befähigen, eine nachhaltige Entwicklung aktiv mitzugestalten, können sie als Gesellschaft Klimaschutz und nachhaltige Entwicklung erfolgreich umsetzen.

Bildung für nachhaltige Entwicklung im Sport

Mit dem Konzept „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ (BNE) sollen das Wissen und die Kompetenzen aufgebaut werden, die es für eine aktive Mitgestaltung nachhaltiger Entwicklung braucht. Es geht dabei um Wissen zu Themen wie Klimawandel, nachhaltiger Konsum und umweltfreundliche Mobilität. Wichtige Kompetenzen sind u. a. die Fähigkeit zur Perspektivübernahme, zur Kooperation und Partizipation, zum eigenständigen Handeln und zur Unterstützung anderer.

Gerade im Sport lassen sich diese Kompetenzen spielerisch und einfach erlernen und praktizieren. Gleichzeitig gibt es im Sport viele Anknüpfungspunkte für Themen einer nachhaltigen Entwicklung, z. B. wenn es um die Ausübung von Natursportarten oder um die Frage geht, mit welchem Verkehrsmittel die Schülerinnen und Schüler zur Schule kommen. Und schließlich steckt in der Bewegung selbst ein großes Bildungspotenzial: Durch das aktive Erleben werden Bildungsinhalte meist besser behalten, weil sie mit körperlicher Handlung und mit Emotionen verknüpft sind.

BNE findet sich seit einigen Jahren auch in den schulischen Bildungs- und Lehrplänen in weiten Teilen Deutschlands wieder – auch im Fach Sport. Allerdings wurden die Lehrkräfte für diese Aufgaben in der Regel nicht ausgebildet. Zudem gibt es bislang kaum Materialien, die Lehrkräften Ideen liefern, wie sie BNE im Sport umsetzen können. In diesem Beitrag werden zwei Doppelstunden vorgestellt, die Sportunterricht und BNE verknüpfen. Die erste Doppelstunde bietet einen spielerischen Einstieg in das Thema „Klimawandel und Klimaschutz“, die zweite beschäftigt sich mit dem Thema „Mobilität“ – ein Bereich, in dem schon Kinder und Teenager mitentscheiden und aktiv handeln können.

Praktische Tipps

Anwendungsmöglichkeiten

Die hier vorgestellten Unterrichtsstunden sind für 90-minütige Einheiten konzipiert. Es ist jedoch ebenso möglich, die Übungen und Spiele einzeln und ohne Vorwissen durchzuführen, z. B. als Einstieg oder Ausklang einer „regulären“ Unterrichtsstunde. Durch die aufgegriffenen Themen können der Unterricht bereichert und die Schülerinnen und Schüler zum Nachdenken angeregt werden. Dies kann insbesondere auch in Kombination mit anderen Unterrichtsfächern attraktiv sein, in denen Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsthemen behandelt werden. Darüber hinaus decken die hier vorgestellten Übungen neben BNE weitere übergeordnete Bildungs- und Erziehungsziele ab, z. B. Gesundheitsförderung und Werteerziehung.

Weitere Ideen zum Feld BNE, z. B. zu den Themen „Ernährung“, „Konsum“ und „Klimagerechtigkeit“, die gut im Sportunterricht aufgegriffen werden können, finden sich unter: <https://www.sg.tum.de/sportdidaktik/praxismaterialien/klima-bewegt/> [letzter Abruf am 26.09.2022].

Reflexionsphasen

Die ausgearbeiteten Stunden beinhalten neben den Übungen und Spielen auch Reflexionsphasen. Diese sind in der BNE bedeutsam, da es unter anderem darum geht, eine eigene Haltung zu verschiedenen Themen zu erlangen und darauf aufbauend selbstständig Entscheidungen zu treffen. Dies funktioniert besonders gut durch Nachdenken und Austausch. Die hier vorgestellten Reflexionsaufgaben sind mit Bewegung verknüpft und zeitlich eher kurzgehalten, um den Lernenden ausreichend Bewegungszeit zukommen zu lassen. Wenn Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsthemen mit den Schülerinnen und Schülern weiter vertieft werden sollen, können die Reflexionsfragen sehr gut als Anregung verwendet und in Diskussionen aufgegriffen werden. Dies ist ebenfalls im fächerübergreifenden Unterricht oder im Rahmen von Projekttagen möglich.

Hintergrundwissen zu Klimawandel und nachhaltiger Mobilität

Neben den Spielbeschreibungen beinhaltet dieser Beitrag auch Informationstexte mit Hintergrundwissen zu Klimawandel und nachhaltiger Mobilität (siehe M 8, M 9 und M 18). Diese sollen der Lehrkraft dazu dienen, sich inhaltlich auf das jeweilige Thema vorzubereiten, sie können aber auch die Reflexionsphasen bereichern oder gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern besprochen werden.

Methodisch-didaktische Überlegungen

In der BNE wird die pädagogische Grundhaltung vertreten, die Schülerinnen und Schüler beim forschenden bzw. entdeckenden Lernen zu begleiten und sie darin zu unterstützen, sich nötiges Wissen und Kompetenzen selbst zu erarbeiten. Durch kritisches Mitdenken, Hinterfragen und Partizipieren sollen tiefere und langfristige Lernprozesse angeregt werden.

Mediathek

- ▶ <https://www.sg.tum.de/sportdidaktik/praxismaterialien/klima-bewegt/> [letzter Abruf am 26.09.2022].
Website des Projekts „Klima bewegt“ mit weiteren Übungen zu Klimaschutz und BNE im Sportunterricht inkl. Erklärvideos und Hintergrundinformationen.
- ▶ **Spengler, S. und Eigenschenk, B.:** Das große Potenzial des Sports für Bildung für nachhaltige Entwicklung nutzen. Informationsdienst „Sport schützt Umwelt“ des DOSB, 136, 5–6, 2021.
Hier wird das Potenzial und die Chance von Sport für BNE anschaulich erklärt.
- ▶ **Abu-Omar, K. und Gelius, P.:** Klima und Sport? Klima und Sport! German Journal of Exercise and Sport Research, 50, 5–9, 2020.
Diskussionsbeitrag zu Verbindungslinien zwischen Sport und Klimawandel.

Auf einen Blick

1. Doppelstunde

Thema:	Klimawandel – Was ist das eigentlich?
M 1	Spielbeschreibung „Treibhauseffekt-Puzzle“
M 2	Treibhauseffekt-Puzzle
M 3	Spielbeschreibung „Treibhauseffekt live“
M 4	Stationskarten Sonne und Erde
M 5	Spielbeschreibung „Klima-Memo“
M 6	Karten-Set „Klima-Memo“
M 7	Lösungskarten „Klima-Memo“
M 8	Informationsmaterial „Treibhauseffekt“
M 9	Informationsmaterial „Klimafreundliches Verhalten“
Benötigt:	1 Basketball und 1 Fußball pro Person; 1 kleine Matte/1 Reifen pro Gruppe; verschiedene Bälle, 3 Leibchen, 4 kleine Kästen, 4–5 Hütchen

2. Doppelstunde

Thema:	Nachhaltige Mobilität
M 10	Spielbeschreibung „Schnick, Schnack, Zug“
M 11	Spielbeschreibung „Fuß – Rad – Auto – Bus“
M 12	Spielbeschreibung „Fahrrad-Laufquiz“
M 13	Quizkarten-Set zum Fahrrad-Laufquiz
M 14	Ankreuzkarte zum Fahrrad-Laufquiz
M 15	Quizfragen mit Lösungen
M 16	Abschlussreflexion
M 17	Diskussionskarten
M 18	Informationsmaterial „Nachhaltige Mobilität“
Benötigt:	ggf. Musikanlage, Hütchen, kleine Matten, Klebeband

Stundenverläufe

Hinweis: Im folgenden Verlauf werden „Schülerinnen und Schüler“ mit „SuS“ abgekürzt.

Doppelstunde 1: Klimawandel – Was ist das eigentlich?

Aufwärmen

Treibhauseffekt-Puzzle (M 1, M 2)

Bei diesem Laufspiel legen die SuS ein Puzzle zum Treibhauseffekt.

Hauptteil

Treibhauseffekt live (M 3, M 4)

Ein Fangspiel, bei dem der Treibhauseffekt nachgespielt wird. Danach erfolgt eine kurze Zwischenreflexion (siehe M 3).

Klima-Memo (M 5–M 7)

Bei diesem Laufspiel ordnen die SuS im Team Kartenpaare mit klimaschädlichem und klimafreundlichem Verhalten zu.

Ausklang

Bewegte Reflexion

Die Spiele werden zusammenfassend reflektiert und die SuS entwickeln Handlungsoptionen für ihren Alltag. Aufgabe: Die SuS laufen in Paaren vier Runden. Dabei sollen sie gemeinsam überlegen, welche Handlungsmöglichkeiten sie in ihren persönlichen Alltag einbinden können, und jeweils eine konkrete Maßnahme für sich auswählen. Diese Maßnahme soll in der folgenden Woche umgesetzt und durchgehalten werden. Die Partner unterstützen sich dabei gegenseitig (Klimaschutz-Buddies).

Doppelstunde 2: Nachhaltige Mobilität

Aufwärmen

Schnick, Schnack, Zug (M 10)

Bei diesem Knobelspiel werden verschiedene Arten der Fortbewegung spielerisch aufgegriffen.

Hauptteil

Fuß – Rad – Auto – Bus (M 11)

Ein Laufspiel, angelehnt an Feuer – Wasser – Luft, das die individuellen Fortbewegungsmittel der SuS im Alltag thematisiert.

Fahrrad-Laufquiz (M 12–M 15)

Bei dieser Übung bewältigen die SuS verschiedene Bewegungsaufgaben und lösen dabei Quizfragen rund ums Fahrradfahren.

Ausklang

Abschlussreflexion (M 16)

Eine abschließende Reflexion, in der die behandelten Themen gemeinsam diskutiert werden.

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Klimaschutz und nachhaltige Mobilität spielerisch lernen

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](https://www.school-scout.de)



1.B.20

Gesundheit und Gemeinschaft

**Klimaschutz und nachhaltige Mobilität
spielerisch lernen – BNE im Sportunterricht**

Ein Beitrag von Dr. Sarah Spengler und Dr. Barbara Eggenstein



Klimaschutz und nachhaltige Entwicklung sind wichtige Themen unserer Zeit und beziehen sich in den unterschiedlichen Bildungsbereichen. Die wichtigsten Klimawandel-erregung auf, um die in Themen auch im Sportunterricht aufgearbeitet werden können, über das dabei die Beteiligung der Schülerinnen und Schüler zu berücksichtigen.

KOMPETENZPROFIL

Klassenstufe:	1-5
Domäne:	2. Sportunterricht
Kompetenzen:	Kooperieren, verteilungsfähig und sich verteilungsfähig, Gesundheit- und Umweltbewusstsein entwickeln
Thematische Bereiche:	Wissens- für nachhaltige Entwicklung (NBE), Erziehung, Mobilität
Medien:	Spieltheorien, Informationswissenschaften